Kanu-Ausbilder 2011

Elzwelle aktuell

Kanu Club Elzwelle Waldkirch e. V.

Aktiver Kanu-Verein

Infoblatt des Kanu-Club Elzwelle Waldkirch e.V.

13. Jahrgang 29. Ausgabe Oktober 2011

Unsere neue Trainingsstrecke auf der Elz

Es begann mit einer Vision von Frank vor etwa 1 1/2 Jahren und nun ist sie (fast) fertig, unsere neue Trainingsstrecke auf der Elz.

Mit den zunehmenden Erfolgen auf immer höherer Ebene, stiegen auch die Trainingsanforderungen für unsere jugendlichen Slalomfahrer und so kam es, dass unser 1. Vorsitzender, Elzwelletrainer und Landesstrainer Frank Schweikert zunächst in der Vorstandssitzung die Idee aufbrachte wir sollten über einen Strecken-Neubau nachdenken. Der gesamte Kernvorstand unterstützte von Anfang an das Projekt und so diskutierten wir verschiedene Varianten an verschiedenen Stellen der Elz und versuchten auch auf politischer Ebene die Machbarkeit zu überprüfen und Unterstützung zu finden.

Im Herbst vergangenen Jahres hatten wir (Frank und Simone) ein Gespräch im Landratsamt Emmendingen mit der zuständigen Dezernentin (Frau Pfaff-Horn) und dem verantwortlichen Mitarbeiter der unteren Wasserschutzbehörde (Herr Jeworowsky), sie waren unserem Vorhaben gegenüber aufgeschlossen und wir diskutierten ausführlich und konstruktiv die von Frank Schweikert ausgearbeiteten Vorschläge, so dass wir am Ende sehr gut wussten auf welche Details wir bei unserem Antrag achten mussten. Bei der Sportlerehrung im Regierungspräsidium in Freiburg , als zum ersten Mal auch Sportler der Elzwelle geehrt wurden, konnten wir dem Regierungspräsidenten von unserem Projekt erzählen und seine Unterstützung gewinnen. Unser Waldkircher Oberbürgermeister Leibinger stand uns ebenfalls mit „Rat und Tat“ zur Seite und beim Elz-Kanuslalom in diesem Jahr konnten wir Landrat Hanno Hurth, unserem Schirmherrn, vor Ort die Idee (und unseren Sport) präsentieren und auch seine Befürwortung gewinnen. Am Ende der Vorarbeiten auf vielen Ebenen stand ein Ortstermin an der Elz mit Vertretern der Naturschutzbehörde, Fischereibehörde und Wasserwirtschaft. Bei diesem Termin galt es

viele Details zu klären und zu beachten, die im Antrag für die neue Strecke und den Trainingsbetrieb geregelt werden sollten. – Viel Arbeit , die sich gelohnt hat!

Nun konnte Frank in mühevoller Arbeit einen detaillierten Antrag formulieren und mit Bildern, Skizzen und Erläuterungen versehen. Diesen Antrag haben wir im Frühsommer beim Landratsamt eingereicht und gegen Ende der Sommerferien kam die heiß ersehnte Genehmigung! Familie Schweikert und ihrer vorausschauenden Urlaubsplanung, Markus Kappelhoff mit seiner Bauerfahrung und seinem Organisationstalent und vielen fleißigen, kräftigen Helfern war es zu verdanken, dass in der letzten Ferienwoche das Projekt schnell umgesetzt werden konnte. Ein Bagger brachte die Steine unter Franks Anleitung an den richtigen Platz, Trägersysteme, Längs- und Querseile wurden aufgestellt, gespannt und mit Torstangen versehen. Fast alles ist geschafft und die Strecke kann ab sofort (unter Berücksichtigung der an anderer Stelle aufgeführten Bedingungen) für den Trainingsbetrieb genutzt werden. Bleibt nur den Sportlern ausreichend Wasser in den nächsten Wochen und Monaten zu wünschen! Und allen Helfern und Unterstützern zu danken. Vielen Dank an: Frank Schweikert, Markus Kappelhoff, Harry Schaaf, Fabian Schweikert, Johannes Dinkelaker, Lukas Bretzinger, Uli Schweikert, Luca Strübich, Samuel und Paul Bretzinger, André Maxeiner, Lena Schweikert, Dörthe Bretzinger, Annette und Jürgen Strübich, KF Stülpnagel, Gregor Godduhn, Markus und Elke Viesel, Dennis Viesel; den Baggerfahrer Herr Becherer von der Firma C. Pontiggia Waldkirch, Bademeister Siggi (der immer für uns da ist), die Baufirma Wehrle Simonswald sowie alle Behörden und Verantwortliche, die das Projekt unterstützt und ermöglicht haben.

Simone Dinkelaker, 2. Vorsitzende

PEUGEOT

Emil Ruf

Inh. B. Fackler

Peugeot-Service-Partner

ESSO-Station

ESSO

Freiburgerstraße 27 · Tel. 07681/7224
79183 Waldkirch · Fax 07681/25686

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die **Mitgliederversammlung** findet am **Samstag, den 28. Januar 2012 um 18 Uhr** in der Stadiongaststätte des FC-Kollnau gegenüber vom Bootshaus statt. Hierzu sind **alle Mitglieder und Eltern** der Elzwelle herzlich eingeladen.
Unsere **2. Vorsitzende** Simone Dinkelaker hat angekündigt, nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung zu stehen. **Interessierte Kandidatinnen oder Kandidaten mögen sich bitte bei der Vorstandschaft melden.** Nach der Versammlung möchten wir den Abend mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen, **dazu soll jeder Besucher etwas für das Buffet mitbringen.** Vorläufig stehen folgende Themen an:

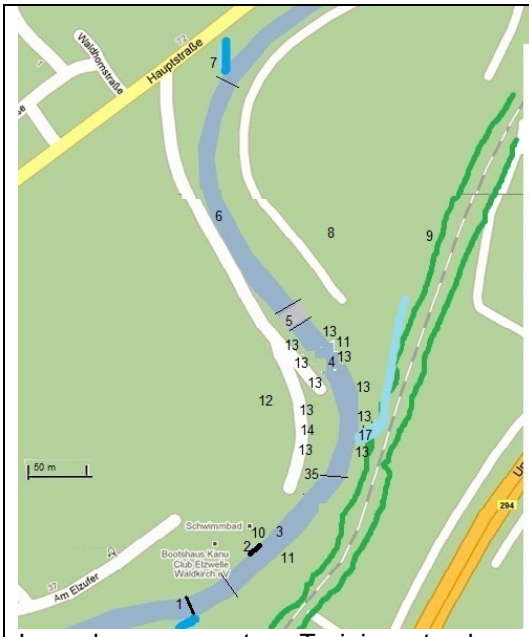
- Berichte der Vorstandschaft
- Berichte der Jugendvertreter
- Kassenbericht und Prüfungsbericht
- Entlastung der Kasse und Vorstandschaft
- Berichte der Ressortbeauftragten
- Wahl des 2. Vorsitzenden
- Wahl des Kassenwartes
- Wahl des Kassenprüfers
- Beschlussfassungen über Anträge
- Preisverleihung aus Verlosung unter den Autoren der Elzwelle aktuell etc.
- Sonstiges
- Buffet, Filme und Bilder aus der letzten Saison

Die Vorstandschaft freut sich auf Euren Besuch!

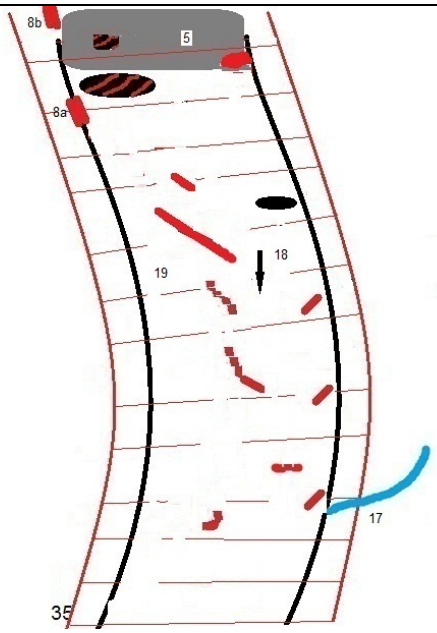
Befahrungsregelungen auf unserer Trainingsstrecke am Bootshaus

Die offizielle Gestattung des Landratsamtes für unseren Trainingsbetrieb auf der Elz bis ins Jahr 2021 gibt uns für Jahre Planungssicherheit. Dabei gilt es, einige ***Befahrungsregelungen unbedingt zu beachten!*** *Hier die wichtigsten Regelungen.*

Trainingszeiten allgemein: Breitensporttraining findet an 2 Wochentagen (zurzeit Mi und Do) zwischen April und Oktober und in der Regel außerhalb der Ferien statt.
Kanuslalom-Leistungssporttraining kann von einzelnen Sportlern täglich betrieben werden.
Kanupolotraining darf in Ausnahmefällen an bis zu 6 Tagen im Jahr auf der Elz stattfinden, wenn das Schwimmbad nicht zur Verfügung steht.
Strecke zwischen Sohlschwelle (5) bzw. unmittelbar oberhalb davon und Linnerwehr (1): Die Befahrung dieses Abschnittes darf unmittelbar oberhalb der Sohlschwelle (ca. 5-10 m höher, aber nicht weiter hoch Richtung Schwall!) begonnen werden. Die Sohlschwelle kann über die neuen Ein-Ausstiegsstellen (8a und 8b) umtragen werden. Die Befahrung soll sich auf die orografisch linke Flusshälfte (18) - dort ist das tiefe Wasser - beschränken, die rechte Flusshälfte (19) mit niedrigem Wasser und ohne Felsen ist als Rückzugsraum für Fische vorgesehen. Der Bereich von der Sohlschwelle (5) abwärts bis zur Mündung des Golfplatzbaches (17) darf lediglich bei extremem Niedrigwasser (weniger als 42 cm) nicht mehr befahren werden – das macht bei diesem Niedrigwasserstand aber ohnehin keinen Spaß.
Schwall oberhalb der Sohlschwelle (6) bis hoch zum Auslauf des Gütermannkanals (7): Training ist nur von Mitte Mai bis Mitte Oktober bei einem Wasserstand ab 64 cm gestattet. Die reine Durchfahrt (zügig, auf- und abwärts, ohne Training und Aufenthalte im Kehrwasser) ist im Rahmen des Gemeingebrauchs nicht eingeschränkt.
DIESE REGELUNG IST UNBEDINGT UND AUSNAHMSLOS ZU BEACHTEN!
Gütermannkanal (7): Keine Einschränkung. Der Gütermannkanal wird im Kanuslalom-Leistungssporttraining gelegentlich genutzt, um Gegenstromtraining zu machen und ist für den Breitensport nicht interessant.



Lageplan gesamte Trainingsstrecke vom Gütermannkanal bis zum Linnerwehr



Streckenabschnitt (neu gestaltet) von der Sohlschwelle bis zum Kilometerstein 35 (35)

Maßgeblich für die Pegelangaben ist der Elzpegel Gutach, 07681-7657. Übungs- und Fahrtenleiter sowie Einzelpaddler sind gehalten, den Pegel vor einem beabsichtigten Training im Schwall oberhalb der Sohlschwelle abzufragen und die Regelung in diesem Bereich unbedingt zu respektieren!

Frank Schweikert

Karl Stülpnagel
Installations- und Heizungsbaumeister
Glümerstraße 17
79102 Freiburg
Tel. 0761 - 706837
Fax 0761 - 706853
www.heizung-freiburg.de
Holzpelletheizung •
Hackgutheizung •
Solar-Thermi-Anlagen •
Gasheizung •
Gas-Check •
Gasleitungsabdichtung •
Kundendienst •
Messtronic- •
Heizkostenabrechnung
Notdienst •
www.heizung-freiburg.de
Karl Stülpnagel
Installations- und Heizungsbaumeister
HEIZUNG • SOLAR • SANITÄR

Neuanschaffungen und Instandhaltung

Immer wieder kümmern sich Mitglieder und Eltern darum, dass Neues angeschafft und Vorhandenes repariert wird.

- Spende Stativ für Videoanalysen im Kanuslalom. Karl-Friedrich Stülpnagel.
- Instandhaltung Strecke. Dennis Viesel, Moritz Hottong, Frank Schweikert.
- Streckenneubau. Simone Dinkelaker, Markus Kappelhoff, Harry Schaaf, Fabian Schweikert, Johannes Dinkelaker, Lukas Bretzinger, Uli Allgaier-Schweikert, Luca Strübich, Samuel und Paul Bretzinger, André Maxeiner, Lena Schweikert, Dörthe Bretzinger, Annette und Jürgen Strübich, KF Stülpnagel, Gregor Godduhn, Markus und Elke Viesel, Dennis Viesel, Frank Schweikert.

Die Vorstandschaft

Ärztliche Atteste – empfohlen für alle, verpflichtend für Wettkampfsportler

Zum Nachweis der körperlichen Fitness und Gesundheit wird für alle Teilnehmer von Sportveranstaltungen (Training, Kurse, Fahrten) pro Jahr eine ärztliche Kontrolluntersuchung zum Nachweis der gesundheitlichen Tauglichkeit für Kanusport empfohlen. Für die Durchführung sind die Teilnehmer selbst bzw. deren Erziehungsberechtigte verantwortlich.
Diese Untersuchung ist **für Teilnehmer an Wettkämpfen verpflichtend**, der Nachweis muss spätestens Anfang Februar bei Luca oder Annette Strübich abgegeben werden. Vordrucke für den Hausarzt liegen im Bootshaus oder können von www.elzwelle.de unter „Lehrinfos“ heruntergeladen werden.

Frank Schweikert

Jugendausfahrt 2011

Eigentlich war ja die diesjährige Jugendausfahrt nach Goumois am Doubs geplant. Wegen Wassermangel am Doubs musste aber ein neues Programm her.

Wohin? Nach reiflicher Überlegung haben wir uns dann für die Reuss in Bremgarten (CH) entschieden.
Schade, dass gerade aus der personell stärksten **Jugendgruppe** keiner an der **Jugendausfahrt** teilgenommen hat. Ich hoffe, dass sich das im nächsten Jahr ändert, ansonsten muss ich mir ernsthaft Gedanken darüber machen, ob es überhaupt noch sinnvoll ist, eine Jugendausfahrt anzubieten.
Es haben sich letztendlich sechs Paddler aus der Slalomwettkampfgruppe angemeldet.
Das nächste Problem war, wie können wir alle transportieren. Lena war verhindert, andere Betreuer und Fahrer waren nicht zu finden.
Dieter hat mir dann zugesichert, dass er mit uns kommt, er hat aber nur ein kleines Cabrio. Auto von Strübichs, alles klar, es kann losgehen.
Wir kamen dann am Freitag, 01.07.2011 spät abends in Bremgarten an. Puh, Hochwasser. Dort hatte es die Tage zuvor heftig geregnet.

Am nächsten Morgen dann erst mal surfen auf der Welle, direkt beim Zeltplatz. Anstrengend, aber echt geil.
Die eigentliche Ausfahrt von Bremgarten bis Mellingen (15 KM) war trotz des Wasserstands kein Problem. Allerdings waren wir in 1,5 Stunden durch, ohne viel Anstrengung.
Dieter hat uns in Mellingen abgeholt. Am Zeltplatz gab es dann Abendessen. Hinterher haben sich Momo, Dennis und Luca noch einmal 2 Stunden auf der Surfwelle ausgetobt.
Am Sonntagmorgen haben wir nach dem Frühstück die Zelte abgebrochen und sind nach Baden (CH) zur dortigen Slalomstrecke auf der Limmat gefahren. Puh, wieder Hochwasser.
Hier ein ganz großes Lob an Momo, Dennis und Luca. Die drei haben sich vorbildlich um Carsten, Paul und Milan gekümmert. Die drei „Großen“ haben mit den drei „Kleinen“ eine perfekte Trainingseinheit hingelegt. Anstrengend, aber effektiv. Nach 1,5 Stunden raus aus den Booten, die Slalomstrecke noch ein paarmal Durchschwimmen, Boote laden, noch etwas essen und dann nach Hause.

Dieter hat wunderschöne Fotos gemacht. Ein paar davon findet ihr hier.
Die Jugendausfahrt hat mir riesigen Spaß gemacht, war ne echt starke Männertruppe.
Herzlichen Dank noch mal an Dieter, ohne ihn als Fahrer, Betreuer und Fotograf wäre es wohl nicht so toll gewesen. Danke auch an Annette, für das Auto, danke an die Mütter für Kuchen und Kartoffelsalat.
Also bis zu nächsten Jahr, mit hoffentlich richtig vielen Teilnehmern aus allen Gruppen.

Harry Schaaf, Jugendleiter-

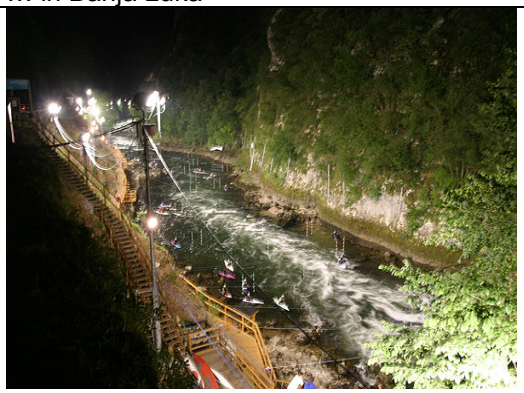
EM in Banja Luka – Bronze und Platz 4 für Johannes Dinkelaker, Pech für Fabian Schweikert

Herzlichen Glückwunsch an unsere beiden EM-Teilnehmer Johannes Dinkelaker (Junioren) und Fabian Schweikert (U23)!

EM-Eröffnungsfeier …

… in Banja Luka

Durchgehen der Strecke mit dem Bundestrainer



Generalprobe für das im bosnischen Fernsehen übertragene Finale bei Nacht

Sehr erfolgreich verlief die Veranstaltung auf dem Fluss Vrbas bei Banja Luka (Bosnien-Herzegovina) für Johannes Dinkelaker. Der Junior gewann mit der Mannschaft (zusammen mit Stefan Hengst/Hamm und Samuel Hegge/Augsburg) die Bronzemedaille und verpasste um wenige Zehntel als Vierter eine Medaille im Einzel.
Nicht optimal verlief die EM für den Junioren Team-Weltmeister, Einzel-Vize-Europameister und Deutschen Meister von 2010, Fabian Schweikert, der in der U23-Klasse im Einzel im Halbfinale einen passablen 19. Platz belegte, aber in der zum Favoritenkreis zählenden Mannschaft mit Nils Winkler/Uerdingen und Tobias Kargl/Rosenheim aufgrund einer umstrittenen Kampfrichterentscheidung bereits im Halbfinale als 13. Ausschied.

Frank Schweikert

Ihr Spezialist in allen Baufragen

KB

KARL BURGER GmbH

Bauunternehmung · Hoch- und Tiefbau
Betonfertigteile · Altbausanierung
Um- und Erweiterungsbauten

79183 Waldkirch · Adalbert-Stifter-Straße 2
Tel. 07681 / 47785-0 · Fax 07681 / 47785-25
e-mail:info@karl-burger.de

Wintertraining und Kurse

Die Kurse und Trainingsveranstaltungen im Hallenbad beginnen Mitte November und werden in bewährter Struktur angeboten.

Die **Schwimmbad**-Trainingszeiten im Schwimmbad St. Peter finden Samstag von 11:00 bis 14:45 Uhr, die Kurse sowie das Polotraining Montag von 20:00 bis 21:30 Uhr statt.
Die **2 Hallentrainings**, eines für Kinder und eines für Jugendliche und Erwachsene, werden in gewohnter Form Donnerstag abends in der Halle der Sehbehindertenschule St. Michael fortgeführt.
Speziell für die Kanuslalom-Wettkampfgruppe wird ein **Kraftraum-Training** an 3 Abenden angeboten.
Das **Slalomtraining** auf dem Wasser findet je nach Ambitionen und Leistungsstand nach Absprache statt.
Nähere Einzelheiten im Winterprogramm (über die Saison aktualisierte Versionen siehe www.elzwelle.de).

Frank Schweikert

Woerner
WOHNEN
TEXTIL
KLEINER LADEN
LEDERLADEN
Lange Straße 71–73 79183 Waldkirch
Telefon 07681 - 6040 Fax 07681 - 6800
Jeden Mittwochnachmittag und jeden Donnerstagabend geöffnet

Elektro
Zimmermann
Service
Ihr **Elektro – Fachgeschäft** für
Haushaltsgeräte - Elektroanlagen
Beratung - Verkauf - Reparatur-Service
Lange Straße 93 • **79183 Waldkirch**
Tel.: (07681) 7185 • Fax.: (07681) 1049
eMail: elektro-zimmermann-service@t-online.de

Kanupolo EM-2011 in Madrid / Spanien

Die 9. Canoe-Polo European Championships (9th European Championships Canoe Polo/ Canoepolo)
fanden im PUERTA DE HIERRO in Madrid statt. Vom 8. bis 11. September kämpften Kanupoloteams aus ganz Europa in 4
Klassen um den/die Titel des Europameisters.

Medaillenränge:

U21 Damen	U21 Herren	Damen	Herren
1. Deutschland	1. Frankreich	1. Großbritannien	1. Frankreich
2. Polen	2. Deutschland	2. Frankreich	2. Deutschland
3. Großbritannien	3. Italien	3. Deutschland	3. Großbritannien

weitere Infos unter:

http://www.canoepolomadrid.org/

Ich war bei Freunden in Madrid zu Besuch und Wir haben uns viele wunderschöne Spiele angeschaut.
Nächstes Jahr findet die WM auch in Madrid statt.

Sportliche Grüße, *Stefan Teister*

Paddelwochenende auf der Reuss

Abschlussfahrt des Anfängerkurses , 9. + 10. Juli 2011

„Die Reuss ist die grüne Oase im Herzen des Schweizer Mittellands. Die dschungelartig bewachsenen Ufer, Stromschnellen und viele Inseln machen sie zu einer abwechslungsreichen Paddeltour. Vom malerischen Städtchen Bremgarten aus begibt man sich auf eine Reise mitten durch eine der größten Naturlandschaften des Mittellandes. Die Reuss mäandriert in großen Schleifen zwischen sattgrünen Ufern, die in ihrer gesamten Länge unter Naturschutz stehen. Der Fluss selbst ist dabei sehr abwechslungsreich. Verschiedene Stromschnellen erfordern Aufmerksamkeit und in den ruhigeren Stücken kann man auf Erkundungstour um zahlreiche Inseln kurven. Die Naturschönheiten und das leichte Wildwasser machen die Reuss zu einem der lohnendsten Ziele für Paddler in der Schweiz.“

Das ist nicht von mir – ich hab's gefunden auf der Seite von www.kanuland.ch – und sie haben nicht überzogen.

Erwartungsfroh setzten wir - Eva, Janina, Bernd, Richard, Michael, Rebekka, Markus/unser Fahrtenleiter und ich, Maria - am Samstagmorgen bei Sonnenschein in Bremgarten unsere Kanus ein. Bei respektabler Strömung , ich bin die Elz gewohnt, kamen wir flott voran -vielleicht ein bisschen zu flott, es ging nicht lang, da kippten bereits die ersten Boote. Ein bemerkenswert peinliches Bild gab ich ab, als ich mich genötigt sah, mein Kajak an einer besonders modrigen Stelle (von solchen Stellen war unter kanuland.ch natürlich nichts zu lesen) an Land zu ziehen und zu leeren. Außer dem unangenehmen Gefühl, dass alle extra wieder warten müssen ging das ganz gut, aber unnötiger Weise hab‘ ich bei der Aktion den Stöpsel verloren.

Wühlen im trüben Schlamm half nichts. Zu guter Letzt schwamm ein Sektkorken vorbei und unser super Fahrtenleiter ist nicht umsonst ein super Fahrtenleiter: 1, 2, 3 hatte er daraus in Null-Komma-Nichts mit dem Taschenmesser einen Stöpsel geschnitzt, der auf Anhieb passte. Endlich startklar, ist er dann tatsächlich wieder aufgetaucht: der Echte. Ich hab‘ den Korken trotzdem steckenlassen – er dichtet perfekt.

In malerischer Umgebung schmeckte das Vesper gleich doppelt so gut und gut gestärkt erreichten wir nachmittags das Kloster Gnadenthal. Bis Markus und Michael das zweite Fahrzeug geholt hatten, war genug Zeit zum Flussschwimmen. Welch ein Spaß!

Einen gemütlichen Regenabend verbrachten wir auf dem kleinen und feinen Campingplatz in Bremgarten mit Gegrilltem und guter Unterhaltung unter Markus‘ Tarp, und bis zum nächsten Morgen hatten sich die dicksten Regenwolken verzogen.

(Wer jemals auf diesem Campingplatz übernachtet und morgens gerne aufsteht, sollte sich die Mühe machen, in der Bäckerei das Frühstück zu holen. Ist man die vielen Treppenstufen zur Oberen Altstadt erst hoch gestiegen, wird man belohnt mit einer tollen Rundtour (Irgendwo muss es doch eine Bäckerei geben!) durch den gut erhaltenen historischen Stadtkern mit vielen Erkern, Türmen und Toren. Nicht umsonst gilt Bremgartens Altstadt als Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung.)

Nach Schweizer Buttergipfeli und Zelte abbauen paddelten wir die Strecke durchs Gnadenthal gleich noch mal, allerdings mit höherem Wasserstand. Über Nacht sind die Anfänger unter uns zwar nicht plötzlich zu „Alten

Hasen“ geworden. Einiges an Übung und Erfahrung haben wir vom Vortag aber mitgenommen, sodass alle heil, etwas müde und nass bis auf die Knochen beim Kloster ankamen. Es war bestimmt für alle ein wunderbares Wochenende und ein gelungener Abschluss unseres Kurses.
Herzlichen Dank übrigens noch an Markus für die sehr gute Organisation und Fahrtenleitung, seine Ausrüstung (bes. des regendichten Tarps und der Espressomaschine) und seiner Motivation, mit Anfängern in WW 1-2 rumzugurken. Herzlichen Dank auch an Bernd. Er gab mir das gute Gefühl, dass da noch jemand ist, der uns retten kann. Schade, dass Barbara und Felix nicht dabei sein konnten.

Maria Herr

Wenig Wasser, aber gutes Wetter und hoher Besuch beim 9. Elz-Kanuslalom

Mit 58 cm war der Wasserstand wo niedrig wie noch nie zuvor, trotzdem konnten spannende Wettkämpfe mit nationalen Spitzenfahrern und jungen Anfängern bewundert werden.

Bedingt durch den niedrigen Wasserstand hatte das Bergeteam mit Mitgliedern der Pologruppe einen ruhigen Sonntag. Landrat Hanno Hurth, der Schirmherr der Veranstaltung, konnte eine große Teilnehmerzahl aus 10 Vereinen aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland und Nordrhein-Westfalen begrüßen. Mit 77 Einzel- und 13 Mannschaftsstarts war der Wettkampf wieder gut besucht.
Der KC Elzwelle Waldkirch stellte mit 19 Teilnehmern das größte Starterfeld, gefolgt vom WSC Ketsch mit 12 Teilnehmern.
Der Wettkampf wurde zum letzten Mal als Badische Meisterschaft ausgetragen, da ab 2012 die beiden Landesverbände Baden und Württemberg fusionieren werden. 11 von 13 möglichen Titeln gingen an den KC Elzwelle. Zudem wurde der Wettkampf als Lauf zur Baden-Württembergischen Meisterschaft im Einzel und als Baden-Württembergischem Meisterschaft der Mannschaften ausgetragen – hier gingen 3 von 4 Mannschaftstiteln an den heimischen Verein.
Die Tagesbestzeit erreichte in diesem Jahr der Juniorenfahrer Johannes Dinkelaker, knapp vor dem Team-Weltmeister und Vize-Europmeister der Junioren 2010, Fabian Schweikert. Sieger der Schüler A mit dem größten Starterfeld von 20 Fahrern wurde Moritz Hottong.
Dank gilt den zahlreichen Helfern und der Organisationsleiterin Simone Dinkelaker, die einen perfekten Wettkampf arrangierten.

Frank Schweikert

Kanuslalom - Nationale und internationale Erfolge setzen sich fort

*Mit der EM-Bronzemedaille im Junioren-Team durch **Johannes Dinkelaker** konnte wieder ein großer internationaler Erfolg gefeiert werden!*

Dennis Viesel und Moritz Hottong gewinnen DM-Bronze

Bergtour beim Landeskader- und Bundesstützpunktlehrgang Bourg St. Maurice

Fabian beim Weltranglistenrennen in Bourg St. Maurice – eine der schwierigsten Naturstrecken der Welt

Johannes (Junioren), der als Vierter im Einzel die Bronzemedaille nur um wenige Zehntelsekunden verpasste, ist neben **Fabian Schweikert** mittlerweile das zweite Mitglied in der erlesenen Nationalmannschaft des Deutschen Kanuverbandes – kommen doch nur 3 Boote je Bootsklasse in diese Auswahl. Und dies in der Königsklasse, nämlich im Kajak-Einer der Herren.

Nationalmannschaftsquali – Uli als Kampfrichterin …

… Fabian und …

… Johannes als erfolgreiche Athleten

Fabian konnte bei mehreren Einsätzen bei Weltranglistenrennen und im Weltcup teilweise sehr gute Ergebnisse erzielen, so z. B. Platz 12 beim Weltranglistenrennen in Bourg St. Maurice, einer der schwersten Naturstrecken der Welt. In der Weltrangliste stieg er im Lauf dieses Jahres von Platz 420 auf Platz 103 auf.
Unser Mitglied **Lena Stöcklin** (startet für Leipzig) konnte sich in der neuen Klasse Canadier Einer Damen ins A-Nationalteam fahren und wurde Dritte bei der Europameisterschaft bei den Damen in La Seu d'Urgell/Spanien sowie 5. im Gesamt-Weltcup.
Bei Deutschen Meisterschaften und der Süddeutschen Meisterschaft wurden gleich mehrere Medaillen gewonnen. Johannes Dinkelaker wurde Deutscher Vizemeister im Team der Junioren (in einer Baden-Württemberg-Auswahl mit Sebastian Alt/Ketsch und Lukas Lang/Ulm) und Süddeutscher Meister der Junioren. Fabian Schweikert wurde Süddeutscher Meister der Herren. **Dennis Viesel** und **Moritz Hottong** gewannen im Canadier-Zweier die Bronzemedaille in der Jugendklasse, belegten Rang 2 in der nationalen B-Rangliste (Junioren-Rangliste) und wurden Süddeutsche Vizemeister.

Ins DM-Finale schaffte es außerdem **Luca Strübich**, der bei der Schüler-DM im Kajak Platz 8 erreichte, bei der Süddeutschen Meisterschaft wurde er Dritter. **Tanja Seidler** erreichte bei der Schüler-DM den 5. Platz in der Mannschaft (Baden-Württemberg-Auswahl mit Melina Eichner/Rastatt und Saskia Meier/Ulm).

Bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft war der KC Elzwelle Waldkirch mit 11 von 15 Titeln wieder klarer Spitzenreiter. Hier die beeindruckenden Resultate der einzelnen Sportler im Überblick:

Einzel Kajak (K1):

- **Daniel Reulecke** Badischer Meister, BW-Meister, SDM Rang 12 Schüler C.
- **Paul Bretzinger** Badischer Meister, BW-Vizemeister, SDM Rang 14 Schüler C.
- **Milan Strübich** BM Rang 3, BWM Rang 6, DM Rang 40 Schüler B.
- **Carsten Seidler** Badischer Vizemeister, BWM Rang 5, DM Rang 38 Schüler B.
- **Tanja Seidler** Badische Meisterin, BW-Meisterin, SDM Rang 17, DM Rang 14 Schülerinnen A, D1-Landeskader.
- **Luca Strübich** Badischer Meister, BW-Meister, SDM Rang 3, DM Rang 8 Schüler A, D1-Landeskader.
- **Moritz Hottong** Badischer Meister, BW-Vizemeister, SDM Rang 11, DM Rang 20 Jugend.
- **Dennis Viesel** BWM Rang 5, SDM Rang 28, DM Rang 46 Jugend.
- **Lukas Bretzinger** Wettkampfpause wegen USA-Aufenthalt, Junioren.
- **Johannes Dinkelaker** Badischer Meister, BW-Meister, Süddeutscher Meister, DM Rang 4, **EM Rang 4**, **Vize-Europameister Team**, DM Rang 41 Herren, CN-Bundeskader.
- **Fabian Schweikert** Badischer Meister, BW-Meister, Süddeutscher Meister, DM Rang 11, Nationale A-Rangliste Rang 8, Weltrangliste Rang 103, Weltcup Gesamt Rang 118 Herren, EM Rang 19, EM-Team Rang 13 U23, CP-Bundeskader.
- **Jana Schweikert** BM Rang 3, BWM Rang 3, SDM Rang 6 Damen.
- **Maike Viesel** BM Rang 4, BWM Rang 4 Damen.
- **Amelie Würzburger** Badische Meisterin, BW-Meisterin, DM Rang 37 Damen.
- **Lena Schweikert** Teilnahme an Wettkämpfen, Damen.
- **Gregor Godduhn** Badischer Vizemeister, Herren.
- **Frank Schweikert** Badischer Meister, Süddeutscher Vizemeister Senioren, BWM Rang 4 Herren.
- **Harald Seidler** Badischer Vizemeister, SDM Rang 4 Senioren, BW-Vizemeister Herren.

Einzel Canadier-Einer (C1):

- **Lena Stöcklin** DM Rang 4, **EM Rang 3**, **Weltcup Gesamt Rang 5**, WM Rang 18 Damen (startet für LKC Leipzig).

Einzel Canadier-Zweier (C2):

- **Dennis Viesel+Moritz Hottong** Badische Meister, BW-Meister, Süddeutscher Vizemeister, **DM Rang 3** Jugend, **B-RL Rang 2** Junioren, DM Rang 19 Herren, D2-Landeskader.
- **Fabian Schweikert+Johannes Dinkelaker** Badische Meister, BW-Meister, Süddeutsche Vizemeister Herren.

Mannschaft Kajak (3xK1):

- **Luca Strübich/Tanja Seidler/Samuel Bretzinger** SDM Rang 5 Schüler.
- **Luca Strübich/Carsten Seidler/Milan Strübich** DM Rang 35 Schüler.
- **Tanja Seidler/Samuel Bretzinger/Paul Bretzinger** BW-Vizemeister Schüler.
- **Tanja Seidler/Melina Eichner (Rastatt)/Saskia Meier (Ulm)** DM Rang 5 Schülerinnen.
- **Paul Bretzinger/Carsten Seidler/Rahel Stoll** SDM Rang 22 Schüler.
- **Milan Strübich/Carsten Seidler/Rahel Stoll** BWM Rang 5 Schüler.
- **Johannes Dinkelaker/Moritz Hottong/Dennis Viesel** SDM Rang 4 Jugend/Junioren.
- **Johannes Dinkelaker/Moritz Hottong/Luca Strübich** BW-Meister Jugend/Junioren.
- **Johannes Dinkelaker/Sebastian Alt (Ketsch)/Lukas Lang (Ulm)** **Deutsche Vizemeister** Jugend/Junioren.
- **Fabian Schweikert/Frank Schweikert/Harald Seidler** SDM Rang 4 Herren.
- **Fabian Schweikert/Frank Schweikert/Gregor Godduhn** BW-Meister Herren.
- **Fabian Schweikert/Johannes Dinkelaker/Sebastian Alt (Ketsch)** DM disqualifiziert aufgrund Jury-Fehlentscheidung Herren.
- **Amelie Würzburger/Jana Schweikert/Maike Viesel/Lena Schweikert** BW-Meister Damen.

Dennis und Moritz und Sebi in den …

… wuchtigen Wellen der Zwickauer Mulde

Das Team beim Boote flicken

Text: Frank Schweikert. Bilder: Karlheinz Neumann, Thomas Lang, Frank Schweikert

Doubs Wanderfahrt Französisch/Schweizer Jura 28.Juli bis 31. Juli 2011

Donnerstag 28.Juli

Barbara, Richard und Bernd waren nicht ganz so flexibel wie die anderen und sind zum angekündigten Termin am Donnerstag gefahren.
Nach Anfahrt und gemütliches Einrichten des Zeltplatzes gab's eine kleine Einführung in die Paddeltechnik von Le Theusseret zur Slalomstrecke. Bei einem satten Pegel von 45 m3 gab es eine gute Strömung aber leider nicht ganz so viele und einfache Kehrwässer. Dafür konnte man endlich mal da fahren wo sonst nur Steine sind. Die Jugend hat da sowieso keine Probleme aber auch Barbara meisterte Ihre erste Flußfahrt bravourös. Um dieses positive Erlebnis nicht zu trüben wurde großzügig auf die Slalomstrecke verzichtet.
Ab dem Nachmittag zeigte sich das Wetter, wie man es eigentlich von Goumois gewöhnt ist. Kühl und regnerisch und wir waren froh über unser Tarp und hatten den Campingplatz für uns.

Freitag 29. Juli

Um mal was anderes zu machen brachen Richard, Barbara und Bernd Flußaufwärts auf. Auf Französischer Seite ging es dann nach einer steilen Abfahrt, die gut als rote Skipiste durchkommt, wieder an den Doubs, beim Stausee La Goule.
Auf der Brücke über den Doubs konnte man prima auf die 500m lange 5er Strecke zwischen See und Kraftwerk sehen. Leider fast trocken aber bei viel Wasser sicher ganz nett und etwas was man sich fürs nächste Leben vornehmen kann.
Um an die Erfolge vom Vortag anzuknüpfen ging es dann erst nach dem Kraftwerk los. Pegel um 12 Uhr um die 17 m3, auch noch ausreichend.
Eine gemütliche Strecke, anfangs mit etwas Strömung WW 1 bis 1½ später mit Rückstau vom Wehr bei Le Theusseret. Auf die Befahrung des Wehrs wurde wegen des niedrigen Wasserstands verzichtet, natürlich nur um die 2 Vereinsboote zu schonen.
Nach, inzwischen etwas mutigerem, herumspielen zwischen Le Theusseret und der Slalomstrecke wurde die ca. 4 bis 5 km lange Strecke gegen 13. Uhr beendet.

Inzwischen waren Harry, Kristina, Markus, Ute und Lothar eingetroffen und hatten in Erinnerung an heimische Verhältnisse eine kleine Wagenburg errichtet.
Markus, Kristina und Harry begaben sich dann auch nach La Goule. Barbara und Bernd liefen in ca. 1 Std. am Doubs entlang auf sehr schöner Strecke zurück zum Auto. Die Rückfahrt über die Schweizer Seite via Noirmont und Saignelegier erwies sich als wesentlich länger aber für eine Anfahrt mit Hänger sicher besser geeignet.
Der Nachmittag wurde mit Kaffee und Kuchen verbracht. Harry wartete gespannt auf die

Ankunft seiner Kochgruppe, die in Gestalt von Dieter und Nicole zu seiner Erleichterung dann doch früher wie erwartet eintraf.
Abends gab's Wein, Bier und Gesang. Um ehrlich zu sein war der Gesang fast nur von Dieter der erstaunlich gute und viele Lieder mit Gitarrenbegleitung zum Besten gab. Die anderen beschränkten sich aufs gelegentliche mitgrölen von bekannten Textteilen welche aber wohl nur den über 40 Jährigen bekannt sind.

Samstag 30. Juli

Nach gemütlichem Frühstück und umsetzen der Autos ging es gegen 12.00 Uhr los. Kristina, Richard und Bernd waren zu faul die Kajaks zu tragen und fuhren deshalb eigenmächtig die Slalomstrecke. Bei einem Pegel von 9 m3 war es auch kein Problem. Sie wurden vom Rest der Gruppe (Barbara und Lothar, Kajak, /Harry und Nicole, Robson / Markus und Dieter; Lettmann) erwartet. Gemeinsam ging's los gen Goumois. Die Fahrtenleiter konnten trotz/wegen (je nach Standpunkt) ihrer Dickschiffe während der ganzen Fahrt ihre Führungsposition beibehalten. Dank ihrer gelegentlichen Rauchzeichen schafften es die anderen, ihrer Spur zu folgen. Flott ging es gen Mittagspause beim Wehr Moulin du Plain de SAS. Richard und Bernd waren wieder zu faul zu tragen und konnten daher ihre eingesparte Energie in vielseitigen Wasserspielen einsetzen. Kajak Frischling Barbara war mit geradeaus fahren beschäftigt, Lothar führte mit seiner Lebenserfahrung großteils die Kajakgruppe an und Kristina genoss nach längerer Paddelabstinenz die Fahrt. Bald kam auch das Ziel, der kleine Weiler Soubey in Sicht.
Zurück in Goumois wurde alles für das abendliche Grillfest vorbereitet. Harry und Richard machten Feuer am offenen Kamin des Vereinsheims und schon konnte es, mit Unterstützung manigfaltiger geistiger Getränke losgehen. Als Tischgenosse gesellte sich eine junge Fledermaus dazu, (welche entweder müde war oder keine Fluchtreflexe besaß). Sie wurde ausgiebig und genauestens bestaunt, bevor sie ein neues Quartier bekam.
Dieter präparierte seine Stimme mit entsprechenden Maßnahmen und erfüllte den Abend mit Musik und Gesang. Dadurch angelockt gesellte sich die Jugend des ansässigen Kajakclubs mit weiteren geistigen Getränken, Stimme und zu später Stunde mit Feuerwerk dazu.

Pfeffermühle
Das Speiselokal am Marktplatz in Waldkirch
Täglich geöffnet
Telefon (07681) 3777
79183 Waldkirch · Marktplatz 36

Sonntag 31. Juli

Die nächtliche Feier zeigte seine Wirkung in zerknautschten, aber immerhin kajaktauglichen Fahrtenleitern. Wenn es bei Harry auch einer morgendlichen Portion Spaghetti bedurfte. Ebenso gab es heute auch vier Landratten welche aber nicht alle auf die nächtlichen Aktivitäten zurückzuführen waren. Lothar und Ute wollte wandern um auch mal diese Seite des Juras kennen zu lernen. Nicole und Dieter wollten entspannen.
Das Programm wurde auch abgeändert. Es ging nochmals flussaufwärts bis unterhalb der Barrage du Refrain an das Kraftwerk Refrain. Hier gab es einen erstaunlich riesigen Parkplatz, zu unserer Erleichterung war er aber wohl eher für Wanderer als für Kajakfahrer angelegt.
Nach dem Kraftwerk gab es wieder genug Wasser zum Paddeln. Es folgte eine landschaftlich wertvolle, einsame Schlucht, welche aber Paddeltechnisch weniger wertvoll war. Lediglich auf der Hälfte der Strecke gab es einen kurzen Abschnitt an einer alten, verfallenen Mühle, der etwas Spaß versprach. Bei la Goule mussten wird dann die **500 Meter** vom Staudamm bis zum Kraftwerk umtragen. Aufgrund dieser Aussicht überlegt Harry noch kurz ob er sich nicht direkt von der Brücke in die 5er Strecke abseilt(sah jedenfalls so aus). Aufgrund des Wasserstands kam er dann aber zu der Einsicht, dass es wohl einfacher ist 500 Meter auf der Straße zu laufen, als 500 Meter durch

ein moosiges und verblocktes Bachbett zu laufen, zu rutschen, zu krabbeln und vielleicht auch mal kurz zu paddeln. Es war ja auch als Wanderfahrt ausgeschrieben, aber alle waren froh als die Wanderung beendet war und wir uns des bekannten unteren Abschnitts zuwenden konnten, welcher ja kurz vor dem Zeltplatz noch spiel, spaß und kentertauglich war.
Fazit des Tages. Gesamtstrecke ca. 10 km. Pegel 9 m3. Eine landschaftlich wertvolle Anfahrt und Paddelstrecke aber mit Kajaks bis La Goule eher uninteressant. Zudem war die Anfahrt gefühlt mindestens 3– 4 mal so lang wie die Paddelstrecke. Aber schön auch mal was Neues zu probieren.
Am Camping Platz angekommen stand Zelte einpacken und einräumen auf dem Plan. Alles war auch aufgrund des zunehmend schönen Wetters gut trocken. Markus und Ute konnten dem ganzen entspannt zu sehen, da sie erst am Anfang ihres Urlaubs standen und noch eine Nacht da blieben.
Insgesamt schöne 4 Tage am Doubs, auch wenn die Jugend mit Richard leider nur wenig vertreten war. Vielen Dank an die beiden Fahrtenleiter Markus und Harry die es nicht immer einfach hatten (vor allem am Sonntagmorgen).

Barbara Lohmann/Bernd Brenner

Ferienspielaktion

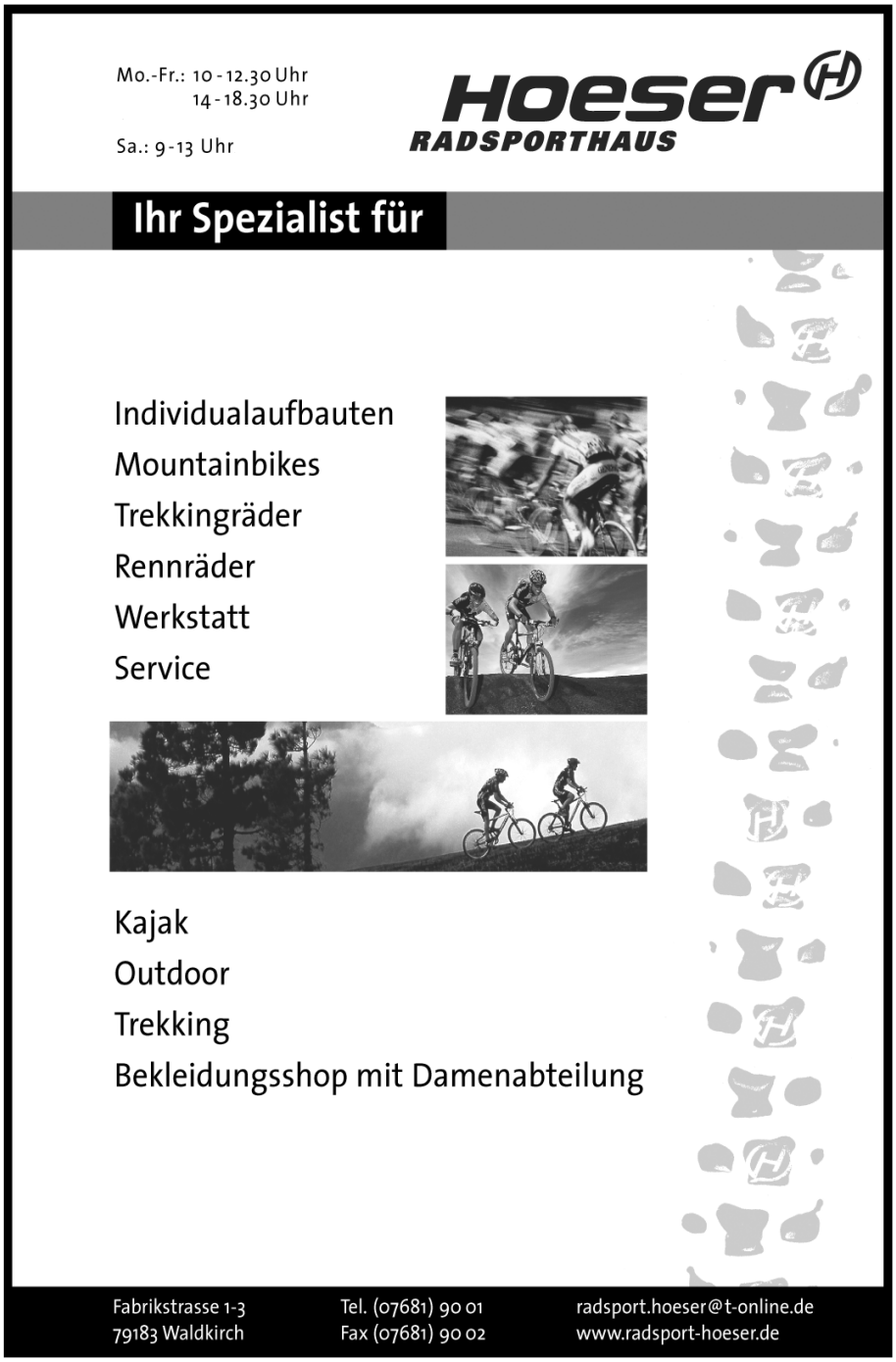
Auch dieses Jahr leisteten wir wieder einen Beitrag zum Waldkircher Ferienspielprogramm. Die Aktion war am Anfang der Sommerferien, am dritten August. An diesem Tag war tolles Wetter und so konnten 20 Kinder mit viel Spaß das Paddeln ausprobieren. Die 10 bis 14 jährigen waren in zwei Gruppen von jeweils 10 Kindern eingeteilt. Die eine Gruppe kam vormittags und die andre nachmittags. Nach erstem Kennenlernen des Materials und gemeinsamen Aufwärmen ging's ab aufs und ins Wasser. Nach einfachem Ausprobieren vom Grundschlag wurden wir als Betreuer beim durchführen der Kenterübungen gut gefordert. Gemeinsames Paddeln und Spiele mit dem Boot brachten allen viel Spaß. Über die positive Rückmeldung der Kinder und Eltern haben wir uns sehr gefreut. Tatkräftig unterstützt wurde ich an diesem Tag von Nele, Tanja und Eric, an euch ein großer Dank für die tolle Hilfe!

Maike Viesel

Osterausfahrt an die Ardeche

Am Karfreitag geht's los. Mit einer netten Truppe starten wir zur Osterausfahrt an die Ardeche. Vor uns liegen 9 Tage Paddelurlaub :-)
Zu unserer ersten Paddeltour auf der Beaume starten wir direkt an unserem Campingplatz in Rosieres.
Mit 12 Paddlern bewältigen wir die ersten 13 km und kommen erschöpft in Ruoms an.
Aufgrund von Wassermangels auf der Beaume wagen wir uns am darauf folgenden Ostersonntag auf den Chassezac. Wie erwartet lässt das Kraftwerk Wasser ab; genug für unsere 11 km lange Tour. Unser Schlauchcanadier-Team legt hier den ersten Ruhetag ein. Jedoch treffen wir uns an einer schönen Spielstelle um Pause zu machen.
Den Ostermontag verbringen wir in der kleinen Ardeche-Schlucht. Nach 8 km durchpaddeln wir den Pont d'Arc.
Weil's so schön war, paddeln wir am Dienstag noch mal den Chassezac.
Wegen allgemeinem Wassermangel folgen zwei paddelfreie Tage, die zu schönen Wanderungen und zum Marktbesuch genutzt werden.
Unsere letzte Tour auf der Ardeche bringt uns von St. Didieu ins 15 km entfernte Balazuc.
So schnell war unser Urlaub auch schon wieder vorbei. Gemeinsam kochen, Lagerfeuer in strömendem Regen und tolle Paddeltouren (insgesamt 593 Paddelkilometer). Danke an Markus und Harry für die tolle Ausfahrt!

Alex Gössel und Maike Viesel



Liebe *Elzwelle* **Mitglieder** - dieses Ereignis solltet Ihr Euch nicht entgehen lassen! **Ihr seid wieder gefragt als Zuschauer, Helfer, Kuchenlieferant** und die Mitglieder unserer Slalomgruppe natürlich als Paddler:

10. Elz-Kanuslalom

So 25.03. 2012

ab 10:30 Uhr

1. Lauf

Baden-Württembergische Meisterschaft

im Kanuslalom

in Waldkirch-Kollnau

Am Bootshaus des KC Elzwelle beim Kollnauer Schwimmbad

Kanu Club Elzwelle Waldkirch e. V.

Ausrichter: Kanu Club Elzwelle Waldkirch e.V.

www.elzwelle.de – slalom@elzwelle.de

Wir freuen uns auf interessierte Zuschauer!

Kanu Club Elzwelle Waldkirch e. V.

Aktivitäten Herbst und Winter 2011-2012 (Stand 26.9.2011, Änderungen möglich!)

Bitte meldet euch frühzeitig bei dem jeweiligen Fahrtenleiter an – so macht die Planung mehr Spaß! Die Teilnehmer von Training und Kursen werden um regelmäßige Teilnahme gebeten, informiert bitte den Trainer, wenn ihr verhindert seid. In den Ferien findet kein regelmäßiges Breitensporttraining statt, Slalomtraining nach Absprache. Die Anmeldung zu den Kursen (unter kurse@elzwelle.de) ist verbindlich und gilt für Nicht-Mitglieder mit Einzahlung der Kursgebühr. In den Kursen werden Boote und Paddel und in den Anfängerkursen Schwimmweste gestellt. Bekleidung, Helm und in den Fortgeschrittenenkursen Schwimmweste sind von den Teilnehmern selbst zu stellen. Ausgewählte Veranstaltungen des Badischen Kanuverbandes sind mit 'BKV' gekennzeichnet. Alle BKV Veranstaltungen unter www.kanu-baden.de.

Kate-gorie	Termin	Veranstaltung	Ort	Fahrten-/Übungsleiter, Sonstiges
		REGELMÄSSIGE TERMINE – TRAINING - KURSE – STAMMTISCH		
Training Jugend	Sa 5 Termine: 19.11., 17.12., 14.01., 04.02., 03.03.	**Training im Hallenbad** 11:00-12:00 **Kinder** (Jg. 04 bis 00) 12:00-13:00 **Slalomgruppe** (ab Jg. 99) 12:45-13:45 **Kinder-Anfänger** 13:00-13:45 **Erwachsene** (ab Jg. 93/94) 13:45-14:45 **Jugend** (Jg. 99 bis 94/95) 15 min vorher umziehen und aufwärmen, Trainingsbeginn im Boot wie oben angegeben.	Schwimmbad St. Peter	Lena Schweikert Frank Schweikert Amelie W./Markus K. H Schaaf/M.Kappelh. Harry Schaaf Kosten: Badeintritt
Training Polo	Mo 5 Termine 20:00-21:30: 14.11., 12.12., 16.01, 13.02., 05.03.	**Kanupolo im Hallenbad** 15 min vorher umziehen und aufwärmen, Trainingsbeginn im Boot wie oben angegeben.	Schwimmbad St. Peter	Astrid Hagenlüke Stefan Teister Kosten: Badeintritt
Kurs	Mo 3 Termine 20:00-21:30: 28.11., 05.12., 19.12.	**Eskimotierkurs**, ab 16 Jahre, Fortgeschrittene 15 min vorher umziehen und aufwärmen, Übungsbeginn im Boot wie oben angegeben. Zusätzlicher Besuch des Erwachsenentrainings empfohlen. Anmeldung: kurse@elzwelle.de	Schwimmbad St. Peter	Jörg Müller Kosten: Badeintritt, Nicht-Mitglieder plus EUR 30,-, DKV-Mitglieder EUR 22,50
Kurs	Mo 3 Termine 20:00-21:30: 28.11., 05.12., 19.12.	**Kenterkurs**, ab 16 Jahre, Anfänger 15 min vorher umziehen und aufwärmen, Übungsbeginn im Boot wie oben angegeben. Zusätzlicher Besuch des Erwachsenentrainings empfohlen. Anmeldung: kurse@elzwelle.de	Schwimmbad St. Peter	Markus Kappelhoff Kosten: Badeintritt, Nicht-Mitglieder plus EUR 30,-, DKV-Mitglieder EUR 22,50
Training Slalom	Mi/Do nach Sonnenstand Und nach Absprache	**Kanuslalom-Training** Wettkampfgruppe	Elz/Bootshaus Nach Absprache	Frank Schweikert, Stefan Schaich, Gregor Godduhn
Training	Do 18:00-19:15 ab 10.11.	**Fitness-Hallentraining für Kinder**, bis Jg. 98. spielerische Koordinationsübungen, Kraft-Ausdauertraining (Zirkel), kleine Spiele, Geräteturnen.	Sporthalle St. Michael (Sehbehinderten-Schule Waldkirch)	Lena Schweikert
Training	Do 19:15-20:45 ab 10.11.	**Fitness-Hallentraining für Jugend, Erwachsene, Slalom-Wettkampfgruppe** ab Jg. 98. Kraft-Ausdauertraining, Aerobic, Koordination, Spiele.	Sporthalle St. Michael (Sehbehinderten-Schule Waldkirch)	Lena Schweikert
Training	Di 18:00 - 20:00 Fr 18:00 - 20:00 So nach Absprache	**Krafttraining** für die Slalom Wettkampfgruppe, ab Jg. 1999. Di Jug/Jun/Erw, Fr Sch/Jun/Erw. Gelegentlich Klettern in der Kletterhalle nach Absprache.	Kraftraum Kastelberghalle	Frank Schweikert, Gregor Godduhn
WW	Nach Absprache	**WW-Fahrten auf Gewässern der Region**	Elztal u. Umgebung	Alle Fahrtenleiter, über Rundruf
Wanderf	An Wochenenden	**Wanderfahrten auf Gewässern der Region** Wochenendfahrten mit KF Stülpnagel	Elztal u. Umgebung	In Absprache mit KF Stülpnagel
Treff	2 Termine, Mi 19:30: 14.12., 14.03.	**Stammtisch**, für Mitglieder, Eltern, Interessenten, Freunde zum einfach mal vorbeischauen, kennen lernen, Pläne schmieden.	Jägerhäusle, Waldkirch (Marktplatz)	
		OKTOBER 2011		
Slalom	Fr 30.9. bis So 2.10.	**Slalomrennen**	München	Optional
Wanderf	Bis Mo 03.10.	**Abgabe persönliche Fahrtenbücher** beim Wanderwart		Jörg Müller
Slalom	Fr 14. bis So 16.10.	**Bundeskader-Trainingslehrgang und Test**, CN/DC-Kadersportler	Markkleeberg	DC-Kadermitglieder
Slalom	Fr 14. bis So 16.10.	**Slalomrennen**	Epinal/FR	Optional
Arbeit	Sa 15.10.	**Arbeitseinsatz** Aufbau Slalomstrecke	Bootshaus	Frank Schweikert
Treff Jugend	Sa 15. bis So 16.10.	**Kinder- und Jugendhütte**	Schlösslefelsenhütte / Simonswald-Ettersbach	Harry Schaaf und Maike Viesel
Slalom	Fr 21. bis So 23.10.	**Slalomrennen Lippstadt-Sprint**	Lippstadt	Optional
Slalom	Sa 22.10.	**Landeskaderlehrgang**, KLD	Waldkirch	Frank Schweikert
Polo	Sa 22. bis So 23.10.	**Kanupoloturnier** der Ulmer Paddler	Ulm	Astrid Hagenlüke
Arbeit	Do 2/.10. 18:00	Klar Schiff - **Richten der Boote für's Schwimmbad.** Bitte um **Hilfe der Schwimmbadbesucher (auch Eltern)!**	Bootshaus	Katharina Fild
		NOVEMBER 2011		
Slalom	Fr 4. bis So 6.11.	**Bundeskader Komplexe Leistungsdiagnostik (KLD), A bis C-Kadersportler**	Augsburg	Fabian Schweikert, Johannes Dinkelaker
Training	Do 10.11.	**Beginn Hallentraining**	Sporthalle St. Michael (Sehbehindertenschule Waldkirch)	
Wanderf.	Sa 12.11.	**III**, Teil 1, Frankreich	Elsass	KF Stülpnagel

Slalom	So 13.11.	**Landeskadertraining**	Huningue	Frank Schweikert
Treff Jugend	Sa 12.11.	**Kuchenverkauf zugunsten der Jugendgruppe.** Mithilfe der Eltern und Jugendlichen benötigt.	Marktplatz Waldkirch	Harry Schaaf
Polo	Sa 12. bis So 13.11.	**Kanupoloturnier** der Uni Mainz	Mainz	Astrid Hagenlüke
Training	Sa 19.11.	**Beginn Schwimmbadsaison**	Bad St. Peter	
Bildung	Sa 19.11.	**BKV-Fahrtenleiterlehrgang Teil 3/3**, Theorie und Hallenbad-Training.	Ketsch	Info Jörg Müller, sport@elzwelle.de
Wanderf. WW	Mi 30.11., 19:00	**Treffen der Fahrtenleiter,** Besprechung der Fahrten 2012	Felsenkeller	Jörg Müller
DEZEMBER 2011				
Wanderf.	So 4.12.	**Taubergiessen**		KF Stülpnagel
Bildung	Mo 12. bis Fr 16.12.	**Übungsleiterausbildung**, Prüfungslehrgang	Schöneck	Info Jörg Müller, sport@elzwelle.de
Treff	Mi 14.12., 19:30	**Stammtisch**, für Mitglieder, Eltern, Interessenten, Freunde zum einfach mal vorbeischauen, kennen lernen, Pläne schmieden.	Jägerhäusle, Waldkirch (Marktplatz)	
Slalom	So 18.12.	**Landeskaderlehrgang**	Rastatt	Frank Schweikert
Wanderf.	So 18.12.	**Rhein Istein – Grißheim**	Istein	KF Stülpnagel
JANUAR 2012				
Treff	Sa 14.1., 15:30	**Jugendversammlung,** nach dem Schwimmbadtraining. U.a. stehen Wahlen der Jugendleiter und Jugendsprecher an.	Pfadfinderhaus	Harry Schaaf, Lena Schweikert, Maike Viesel, Johannes Dinkelaker
Wanderf.	So 15.1.	**Alte Elz**, Kappel - Grafenhausen	Kappel	KF Stülpnagel
Slalom	Sa 21.01.	**Landeskadertraining**, C-/D-/T-Kadersportler	Strasbourg	Frank Schweikert
Slalom	Fr 27. bis So 29.1.	**Bundeskader Komplexe Leistungsdiagnostik (KLD)**, A bis C-Kadersportler	Augsburg	Fabian Schweikert, Johannes Dinkelaker
Treff	Sa 28.01., 18:00	**Mitgliederversammlung**, für alle Mitglieder und Eltern. Bitte bringt etwas für's Buffet mit! Die Vorstandschaft freut sich auf viele Besucher!	Stadiongaststätte des FC Kollnau beim Bootshaus	Vorstandschaft, Kristina Schmidt
Treff	So 29.01., 16:00	**Elterntreffen der Slalomgruppe**, Absprache der Kampfrichter-/Fahrer-/Betreuereinsätze, Kampfrichter- und Anti-Dopingschulung.	Familie Viesel	Elke Viesel, Simone Dinkelaker
FEBRUAR 2012				
Slalom	Sa 04.02.	**Landeskader Komplexe Leistungsdiagnostik (KLD)**, C-/D-/T-Kadersportler	Waldkirch	Frank Schweikert
Slalom	Sa 11.02.	**Landeskadertraining**, KLD	Waldkirch	Frank Schweikert
Wanderf.	So 12.2.	**III**, Teil 2, bis Straßburg	Straßburg/FR	KF Stülpnagel
Slalom	Fr 17. bis Fr 24.02.	**Landeskaderlehrgang Sault Brenaz**, C-, D-und T-Kadersportler.	Sault Brenaz/FR	Frank Schweikert
WW	So 11.03.	**Wildwasserfahrt Wildgutach oder Elz**	Bootshaus	Bernd Jung
Arbeit	Mo 20.02.	**Redaktionsschluß Elzwelle aktuell.** Eure Berichte und Fotos müssen spätestens dann eingegangen sein. Es gibt Preise zu gewinnen!		Felix Reulecke (redaktion@elzwelle.de)
Wanderf.	So 26.2.	**Breisacher Schlut**, Breisach - Burkheim	Breisach	KF Stülpnagel
MÄRZ 2012				
Slalom	???	**Bundeskader Trainingslager**, CP-Kadersportler	???	Fabian Schweikert, Johannes Dinkelaker
Slalom	Bis Sa 03.03.	**Abgabe der ärztlichen Atteste** (Kopie) beim Verwalter der Slalomausweise. Voraussetzung zur Teilnahme bei Wettkämpfen!		Johannes Dinkelaker
Slalom	Sa 03. bis So 04.03.	**Landeskadertraining**	Augsburg oder Huningue	Frank Schweikert
Arbeit	Sa 10.03. 10:00 – ca. 15:00	**Bootshausputz - Arbeitseinsatz**: Instandhaltung von Bootshaus, Booten, Anhängern, Campingausrüstung, Trainingstrecke und sonstigem. **Wir erwarten die Hilfe zahlreicher Mitglieder!**	Bootshaus	Markus Kappelhoff, Roland Hoch, KF Stülpnagel, Dennis Viesel, Moritz Hottong, Katharina Fild, Bernd Haar, Dominik Schaaf
Slalom	Do 09. bis So 12.3.	**Bundeskader-Trainingslehrgang und Test**, CN/DC-Kadersportler	Markkleeberg	DC-Kadersportler
Treff	Mi 14.03., 19:30	**Stammtisch**, für Mitglieder, Eltern, Interessenten, Freunde zum einfach mal vorbeischauen, kennenlernen, Pläne schmieden.	Jägerhäusle, Waldkirch (Marktplatz)	
Slalom	Fr 16. bis So 18.3.	**Bundeskader Komplexe Leistungsdiagnostik (KLD)**, A bis C-Kadersportler	Augsburg	Fabian Schweikert, Johannes Dinkelaker
Treff	Sa 17.03. 13:00-16:00	**Verbandstag Badischer Kanuverband bzw. Baden-Württembergischer Kanuverband**	Kehl	Vorstandschaft
Slalom	Sa 17. bis So 18.03.	**Slalomrennen**	Huningue/FR (CH)	NN
Slalom	So 25.03.	**10. Elz-Kanuslalom**, Lauf BW-Meisterschaft	Waldkirch	Simone Dinkelaker, Frank Schweikert
APRIL 2012				
Slalom	Do 29.3. bis So 1.4.	**Slalomrennen**, Internationale Frühjahrsrennen	Markkleeberg	Frank Schweikert
Slalom	Osterferien	**Trainingslager Markkleeberg und Augsburg**	Markkleeberg/Augsburg	Frank Schweikert
Slalom	Do 19. bis So 22.4.	**Slalomrennen**, Nationalmannschaftsqualifikation Damen/Herren	Augsburg	Frank Schweikert

		1 / 2		
Slalom	Do 26. bis So 29.4.	**Slalomrennen**, Nationalmannschaftsqualifikation Damen/Herren 2 / 2	Markkleeberg	Frank Schweikert
MAI 2012				
Slalom	Do 3. bis So 6.5.	**Slalomrennen**, SDM	Bad Kreuznach	Frank Schweikert
Slalom	Mo 7. bis So 13.5.	**Slalomrennen**, EM Damen/Herren	Augsburg	NN
Slalom	Mi 16. bis So 20.5.	**Slalomrennen**, Nationalmannschaftsqualifikation Junioren	Lofer	Frank Schweikert
Slalom	Pfingstferien / Wochenende/n	**Trainingslager**, für DM Schüler-Teilnehmer	Günzburg	Gregor Godduhn
Slalom	Pfingstferien	**Trainingslager**, Wuchtwasser	???	Frank Schweikert
JUNI 2012				
Slalom	Mo 4. bis So 10.6.	**Slalomrennen**, Weltcup 1	Cardiff/UK	NN
Slalom	Do 14. bis So 17.6.	**Slalomrennen**, DM Schüler	Günzburg	Gregor Godduhn
Slalom	Mo 11. bis So 17.6.	**Slalomrennen**, Weltcup 2	Pau/FR	NN
Slalom	Mo 18. bis So 24.6.	**Slalomrennen**, Weltcup 3	La Seu d'Urgell/ES	NN
Slalom	Do 21. bis So 24.6.	**Slalomrennen**, Länderpokal Jugend/Junioren	???	NN
Slalom	Mi 13. bis So 20.5.	**Slalomrennen**, Nationalmannschaftsqualifikation Junioren und 2 x Nachwuchscup	Lofer	Frank Schweikert
JULI 2012				
Slalom	Fr 6. bis Di 17.7.	**Slalomrennen**, WM U23 und Junioren	Wausau/USA	NN
AUGUST 2012				
Slalom	Sommerferien	**Trainingslager**, Wuchtwasser	???	NN
Slalom	Mo 6. bis So 12.8. oder Mo 13. bis So 19.8.	**Slalomrennen**, DM Jugend/Junioren	Augsburg	NN
Slalom	Mo 20. bis So 26.8.	**Slalomrennen**, Weltcup 4	Prag/CZ	NN
Slalom	Mo 27.8 bis So 2.9.	**Slalomrennen**, Weltcup 5 / 5	Bratislava/SLK	NN
SEPTEMBER 2012				
Slalom	Di 4. bis So 9.9.	**Slalomrennen**, Deutschlandcup	Oetz/AT	NN
Slalom	Mi 11. bis So 16.9.	**Slalomrennen**, DM Damen/Herren	Hohenlimburg	NN
Slalom	Do 20. bis So 23.9.	**Slalomrennen**, Deutschlandcup und Nachwuchscup Finale	???	NN

Vorsicht beim Booteladen!

Mit mehr Glück als Verstand stellten wir in einer Pause auf der Autobahn fest, dass ein Spanngurt bereits fast komplett durchgescheuert war.

Der Gurt spannte über die scharfe Kante eines Slalomboot-Hinterschiffs, das hochkant geladen war. Die Kante schnitt den Gurt wie ein Messer an. Die Lösung: Lappen zwischen Gurt und Bootskante legen.

Angerissener Gurt an scharfer Bootskante

Lösung

Grundsätzlich kann man nicht vorsichtig genug bei Laden der Boote sein. Aufpassen sollte man immer auf scharfe Kanten, bereits morsche Gurte, Laufweg eines Gurts (nicht um offene Enden eines Trägerholms, nicht knapp an den Enden des Bootes). Gurte dürfen nie mit der Schnalle auf harten Boden geworfen werden, da die Schnallen dadurch Haarrisse bekommen und unter Belastung brechen können. Sinnvoll ist immer, einen zusätzlichen Gurt zur doppelten Sicherheit zu spannen.

Text und Bilder: *Frank Schweikert*

Schutz der Soca

Die Natur der Soca, eines der schönsten Flüsse der Alpen, ist seit 35 Jahren gesetzlich geschützt. Aktuell ist geplant, diesen Schutz zum Ausbau von erneuerbarer Energieerzeugung in Form von Wasserkraftwerken aufzuheben. Aus diesem Anlass, hat der Deutsche Kanuverband eine Petition an die Republik Slowenien gestartet, die den Erhalt des Schutzes des Socatals fordert. Bitte zeichnet die Petition unter http://www.kanu.de/go/dkv/home/freizeitsport/umwelt/soca.xhtml und leistet damit einen Beitrag zum Erhalt des Socatals.

Jörg Müller

Wanderfahrten im Winter

Auch in der Wintersaison gibt es zahlreiche Angebote der Elzwelle Fahrtenleiter zur sportlichen Betätigung. In diesem Jahr neu im Programm ist eine Serie von Wanderfahrten, die Karl-Friedrich Stülpnagel auf Gewässern der Region anbietet. Wer also gerne bei schönem Wetter am Wochenende Touren auf dem Oberrhein, der Alten Elz, der Krummen Elz, der Blinden Elz, dem Ottenheimer Mühlbach oder auf anderen schönen Wanderflüssen macht, ist herzlich eingeladen. Interessenten können sich telefonisch oder per Email bei Karl-Friedrich (siehe Kontaktliste) melden.

Jörg Müller

Darum sind wir näher dran...

Volksbank Breisgau Nord eG - Ihr starker Partner in der Region für die Region ...

als Finanzdienstleister, Arbeitgeber, Ausbilder, Berater, Förderer, Investor, Auftraggeber, Steuerzahler, Partner, ...

Gern sind wir Ihr kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner. Persönlich in einer unserer 33 Geschäftsstellen oder telefonisch unter 07641/588-0.

Volksbank
Breisgau Nord eG
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!

Ausbildung zum Fahrtenleiter oder Übungsleiter beim Badischen Kanuverband

Der Badische Kanuverband bietet eine Lehrgangsreihe zum Fahrtenleiter sowie zum staatlich geprüften Übungsleiter Kanu Freizeitsport an. Zum Fahrtenleiter kann man sich in 3 Wochenendkursen ausbilden, zum Erlangen des Übungsleiterscheines ist zusätzlich der Besuch von zwei Wochenseminaren in der Sportschule Schöneck, der Erwerb des DLRG Rettungsschwimmer Bronze Scheines, ein Erste Hilfe Kurs, die selbständige Durchführung eines Anfängerkurses, ein gemeinsames Wildwasserwochenende sowie das Bestehen von 2 Prüfungen notwendig.

In der Übungsleiterausbildung befinden sich derzeit Markus Kappelhoff, Amelie Würzburger, Maike Viesel und Karl-Friedrich Stülpnagel. Jonas Kappelhoff befindet sich in der Ausbildung zum Fahrtenleiter. Interessenten für die Fahrtenleiter- oder Übungsleiterausbildung melden sich bitte beim sportlichen Leiter. Assistenten oder Leiter von Kursen und Training sollten mindestens den Fahrtenleiterschein haben, ein Übungsleiterentgelt bekommen bei der Elzwelle nur Inhaber gültiger Übungsleiterscheine.

Jörg Müller

So ist der Kanu Club *Elzwelle* Waldkirch e.V. erreichbar:

Anschrift	Postadresse: Kanu Club Elzwelle Waldkirch e.V., Neue Kirchmatte 15, D-79183 Waldkirch Bootshaus: Am Elzufer, Waldkirch-Kollnau (beim Kollnauer Schwimmbad
Internet	www.elzwelle.de
Kernvorstand laut Satzung/Jugendordnung	
1. Vorsitzender	Frank Schweikert, 07681-23404, vorstand @ elzwelle.de
2. Vorsitzender	Simone Dinkelaker, 07681-4990979, vorstand2 @ elzwelle.de
Kassenwart	Markus Kappelhoff, 07681-24520, kasse @ elzwelle.de
Jugendleiter	Harry Schaaf, 07681- 4746339, jugend @ elzwelle.de
Erweiterter Vorstand mit Stimmrecht	
Sportlicher Leiter Breitensport Jugend und Leistungssport	Frank Schweikert, 07681-23404, sport @ elzwelle.de
Sportlicher Leiter Breitensport Erwachsene	Jörg Müller, 0761-7049773, sport @ elzwelle.de
Jugendvertreter	
Jugendleiter	Harry Schaaf, 07681- 4746339, jugend @ elzwelle.de
Jugendsprecher	Johannes Dinkelaker, 07681-4990970, jugendsprecher @ elzwelle.de
Jugendsprecherin	Maike Viesel, 07681-23499, jugendsprecher2 @ elzwelle.de
Stellv. Jugendsprecher	Dennis Viesel, 07681-23499
Ressorts	
Kassenprüfung	Beate Hoch, 07681-25384 Felix Reulecke, 07681-4938793
Kanupolo	Astrid Hakenlüke, 0761-58539856, polo @ elzwelle.de
Presse	Harald Seidler, 07681-4937218, presse @ elzwelle.de
Redaktion Elzwelle aktuell	Felix Reulecke, 07681-4938793, redaktion @ elzwelle.de
Inserate Elzwelle aktuell	Manfred Peghini, 07682-67115, inserate @ elzwelle.de
Webmaster	Claus Schweikert, 06187-902776, webmaster @ elzwelle.de
Bootshauswart	Roland Hoch, 07681-25384, Karl-Friedrich Stülpnagel, 0761-706837 bootshaus @ elzwelle.de
Materialwart: Boote/Paddel/Sportgeräte	Katharina Fild, 07666-610726 material-sportgeraete @ elzwelle.de
Materialwart: Anhänger	Bernd Haar, 07681-7253, material-anhaenger @ elzwelle.de
Materialwart: Campingzubehör	Dominik Schaaf, 0176-21738175, material-camping @ elzwelle.de
Feste	Kristina Schmidt, 07685-913564, feste @ elzwelle.de
Bootsverleih	Markus Schellin, 0162-6004549, bootsverleih @ elzwelle.de (bei Abwesenheit: Bootshauswart)
Streckenwart	Dennis Viesel, 07681-23499 Moritz Hottong, 07681-4740067 strecke @ elzwelle.de
Kontakte Selestat	Harry Schaaf, 07681- 4746339
Postverteilung	Veronika Kirchner, 07681-4740100, postverteilung @ elzwelle.de
Kanuslalom-Wettkampfausweise	Johannes Dinkelaker, 07681-4990970
Wanderfahrten	Jörg Müller, 0761-7049773, wanderwart @ elzwelle.de
Kursverwaltung	Jörg Müller, 0761-7049773, kurse @ elzwelle.de
Wildwasserfahren	Jörg Müller, 0761-7049773, wildwasser @ elzwelle.de
Archivierung (Bilder, Filme, Presse)	Vakant
Bankverbindung	
Bank	Volksbank Breisgau Nord, BLZ 680 920 00, Konto 19 51 61 05 (Jugendkonto: 19 05 34 07) Spenden: Bitte vollständige Angabe der Adresse für Spendenquittung.

Kaufgesuche, Kaufangebote

Zu verkaufen:
Dagger Outlaw, inkl. Auftriebskörper, Allround Wildwasserboot, gebraucht VHB 350,-€ *Stefan Teister*
stefan-t@gmx.de

Marco Weber, Mitarbeiter der Stromversorgung, sorgt Tag für Tag für Lebensqualität. Hier beim Sichern der Spannungsfreiheit einer 20.000 Volt-Freileitung. Engagiert, gewissenhaft und kompetent: Damit Sie sich rundum wohl fühlen und darauf verlassen können, dass alles ganz selbstverständlich geht.

www.sw-waldkirch.de

stadtwerke waldkirch

DER SCHREINER IN IHRER NÄHE

HOLDER
Schreinerei & Innenarchitektur

Waldkirch-Batzenhäusle • tel 07681-9223 • www.holder-si.de

Kanu Club Elzwelle Waldkirch e. V.

Antrag auf Aufnahme in den Kanu Club Elzwelle Waldkirch e.V.

Ich/wir beantrage/n die Aufnahme in den Kanu Club Elzwelle Waldkirch e.V.:

Name/Geburtsdatum (bei Familie alle Personen): _____

_____

Straße/PLZ/Wohnort: _____

Telefon/e-Mail: _____ Eintrittsdatum: _____

Bankverbindung: _____

Ich beantrage den ermäßigten Beitrag aufgrund: passiver Mitgliedschaft ☐ sozialer Indikation ☐

Ich bin einverstanden, dass meine Adresse zu Zwecken der einfacheren Kontaktaufnahme auf einer Liste an Vereinsmitglieder weitergegeben wird: Ja ☐ ☐ Nein ☐

Die Vereinssatzung erkenne/n ich/wir als verbindlich an. Die Angaben werden elektronisch gespeichert.

Mit meiner Unterschrift erkläre/n ich/wir mich/uns einverstanden mit dem automatischen Bankeinzug des Vereinsbeitrages (bitte berücksichtigen Sie, dass dadurch die ehrenamtliche Tätigkeit des Kassenwartes sehr erleichtert wird und der Verein Kosten spart!)

Mir/uns ist bekannt, dass Kanusport auf Gewässern in der Natur ausgeübt wird und damit entsprechendes Verhalten erforderlich ist, um Gefahren vorzubeugen. Ferner ist mir/uns bekannt, dass bei Ausfahrten der Personentransport in der Regel in verschiedenen Kraftfahrzeugen mit wechselnden Fahrern stattfindet. Der/die Antragsteller bzw. die Erziehungsberechtigten ist/sind selbst dafür verantwortlich, jährliche Gesundheitschecks durchführen zu lassen und eventuelle gesundheitliche Einschränkungen zur Ausübung von Kanusport den Übungs- oder Fahrtenleitern mitzuteilen.

Ferner ist/sind der/die Antragsteller bzw. die Erziehungsberechtigten selbst dafür verantwortlich, dass ausreichende Schwimmfähigkeiten erworben werden. Als ausreichend wird für Kinder unter 10 das DLRG Seepferdchen, für alle älteren Personen das Jugendschwimmabzeichen Bronze oder vergleichbare Fertigkeiten angesehen. Fertigkeiten im Schwimmen (DLRG-Scheine) können hier vermerkt werden:

Unterschrift: _____ Ort / Datum: _____
(bei minderjährigen Erziehungsberechtigte/r)

Die Mitgliedsbeiträge sind jährlich im Voraus fällig – Mitgliedsbeiträge Stand Jan. 2011:

Erwachsene	60,-
Jugend bis einschließlich des Kalenderjahrs, in dem die Person 25 wird	50,-
Familie: Ermäßigung für 2. und jede weitere Person einer Familie auf den Normalbeitrag Jugend oder den Normalbeitrag Erwachsene	30,- (Ermäßigung)
Passive Mitglieder oder aufgrund **sozialer** Indikation, Ermäßigter Beitrag nach Antrag an die Vorstandschaft	30,-
Als Mitglied der Dachverbände Badischer Sportbund (BSB), Badischer Kanuverband (BKV) und Deutscher Kanuverband (DKV) führt der KCE Waldkirch für jedes Mitglied Teile der Mitgliedsbeiträge an diese Dachverbände ab.	

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~Auszug aus der Vereinssatzung~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

§ 2 Erwerb der Mitgliedschaft

1. Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden.
2. Wer die Mitgliedschaft erwerben will, hat an den Vorstand ein schriftliches Aufnahmegesuch zu richten. Bei Minderjährigen ist die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters erforderlich. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand.

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~Bankverbindung~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

Kanu Club Elzwelle Waldkirch e.V., Volksbank Breisgau Nord, Konto Nr. 19 51 61 05, BLZ 680 920 00

Dankeschön ...

der **Zimmerei Baumer**, der Firma **Bau Burger**, der Firma **stema medien design**, dem **Computer-Shop Click-4-time**, der **Steinmetzwerkstatt Bernd Haar**, dem Camping Freizeit **Hentrich**, der Firma **Elektro-Zimmermann**, der Firma **Radsport-Hoeser**, dem Landschafts-architekt **Albrecht Hild**, der **Schreinerei Holder**, dem **Autohaus Huber**, der **Kandel Apotheke**, dem **Autohaus Maier**, dem **Autohaus Ruf**, der **Pfeffermühle**, der **Rückenwind** Nachhilfe, der **Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau**, der Firma **Ganter Interieur**, dem **KFZ-Meister-betrieb Mack**, dem **Kanu-Outdoor-Center Freiburg**, der **Tanzschule Waldkirch**, der Firma **Stülpnagel**, der **Autolackiererei Viesel**, dem **Malerbetrieb Viesel**, der **Volksbank Breisgau Nord,** der Firma **Augenoptik Wipfler**, dem **Einrichtungs-haus Woerner** , die uns mit ihren Anzeigen ein Stück des Weges frei machen.
Außerdem danken wir der Firma **Faller** KG, der Firma **Sick** AG, dem **Getränkemarkt Gommel**, der **Hirschen-brauerei**, der Firma **Securitas Sicherheitstechnik**, der Firma **Elektro Prinzbach**, der **Badischen Zeitung**, der **Sehbehinderten-Schule St. Michael**, dem **Badischen Kanuverband**, dem **Deutschen Kanuverband**, dem **Badischen Sportbund**, dem **Landratsamt Emmendingen**, dem **Angelverein Siensbach**, dem **Bauhof Waldkirch**, dem **FC Kollnau**, den **Freiburger Faltbootfahrern**, den **Ortsverwaltungen Kollnau** und **Siensbach**, dem **Landessportbund Baden-Württemberg**, der **Uniklinik Freiburg**, der **Gemeinde St. Peter** und der **Stadt Waldkirch** für ihre Unterstützung.

Die nächste *Elzwelle* aktuell – mitmachen lohnt ...!

Wie immer werden wir unter den Text- und Bildautoren der *Elzwelle* aktuell, der Homepage www.elzwelle.de sowie unter den Akquisiteuren für Inserate wieder interessante Preise verlosen.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der *Elzwelle* aktuell ist der 24. Februar 2012. Textbeiträge, schöne Bilder, Inserenten – mitmachen lohnt in jedem Fall!

Impressum:

Elzwelle aktuell
Vereinsmagazin des Kanu Club Elzwelle Waldkirch e.V.

Herausgeber:
Kanu Club Elzwelle Waldkirch e.V.

Redaktion und Layout:
Felix Reulecke

Druck:
Stema medien design gmbh
s.a. Anzeige auf Seite 3

Auflage:
200 Exemplare

Elzwelle aktuell **im Internet:**
www.elzwelle.de

Die nächste Ausgabe des *Elzwelle* aktuell erscheint
im März 2012

Gut, dass wir uns kennen!
Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau
• Rund 300.000 Kunden schenken uns ihr Vertrauen! Und 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich täglich an 75 Standorten mit Freundlichkeit, Herz und Kompetenz dafür, dass das so bleibt.
• Als größte ortsansässige Bank bieten wir professionelle und individuelle Beratung in über 20 Spezialisten-Centern für VermögensManagement, Private Banking, Immobilien, Ärzte-, Firmen-, Gewerbe- und Kommunale Kunden.
• Wir kennen die Menschen in unserer Regio – ihre Wünsche, Bedürfnisse und Potenziale – und stellen uns mit unseren Finanzdienstleistungen stets aktuell darauf ein.
Wenn auch Sie unser Kunde werden möchten, freuen wir uns darauf, Sie recht bald kennen zu lernen. www.sparkasse-freiburg.de